

[62368] Heute versandte ich das folgende Rundschreiben:

Berlin SW., Dessauer Straße 12,  
Ende November 1886.

# Das Echo

Wochenschrift für Politik, Litteratur, Kunst und Wissenschaft

— Stimmen aus allen Partien. —

Nr. 220. Die vierte Nummer 1886. Berlin, 18. November 1886. Preis für die Zeitungs-Verleger 5 Mark, für den Einzelabnehmer 1 Mark.

**Wochenschrift für Politik, Litteratur, Kunst und Wissenschaft**  
N. 220. Die vierte Nummer 1886. Berlin, 18. November 1886. Preis für die Zeitungs-Verleger 5 Mark, für den Einzelabnehmer 1 Mark.

### An unsere Abonnenten!

Wenn unser Blatt in den vier Jahren seiner Existenz in allen Teilen der Welt eine weite Bekanntheit gefunden hat, so ist dies vornehmlich dem Inhalt zu danken, der sich nicht nur durch die sorgfältige Auswahl der Artikel, sondern auch durch die lebendige Darstellung derselben auszeichnet. In der letzten Nummer haben wir die Besprechung des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches veröffentlicht. Diese Besprechung hat eine große Aufmerksamkeit erregt und ist von vielen Seiten als ein wertvolles Dokument betrachtet worden. Wir hoffen, dass diese Besprechung auch in den nächsten Nummern eine weite Verbreitung finden wird.

Wir bitten unsere Abonnenten, die Besprechung des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches in der letzten Nummer zu lesen. Diese Besprechung hat eine große Aufmerksamkeit erregt und ist von vielen Seiten als ein wertvolles Dokument betrachtet worden.

auf 8 März

Wir geben mit der Postung die, daß wir mit dem nächsten Heft den Inhalt des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches in der letzten Nummer zu lesen.

Die Verlagsanstalt des „Echo“

P. S. Schorer.

### Wochenschau.

Montag, den 17. November 1886.

Die Wochenschau für den 17. November 1886. In der letzten Nummer haben wir die Besprechung des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches veröffentlicht. Diese Besprechung hat eine große Aufmerksamkeit erregt und ist von vielen Seiten als ein wertvolles Dokument betrachtet worden.

Die Besprechung des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches in der letzten Nummer zu lesen.

Wir bitten unsere Abonnenten, die Besprechung des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches in der letzten Nummer zu lesen. Diese Besprechung hat eine große Aufmerksamkeit erregt und ist von vielen Seiten als ein wertvolles Dokument betrachtet worden.

Wir geben mit der Postung die, daß wir mit dem nächsten Heft den Inhalt des Buches von Dr. v. Schölerer über die Verfassung des Reiches in der letzten Nummer zu lesen.

Die Verlagsanstalt des „Echo“

P. S. Schorer.

## Geehrter Herr Kollege!

Die Nr. 220 des „Echo“ trägt an der Spitze die nebenstehende Mitteilung an die Abonnenten des Blattes, nach welcher sich von Neujahr 1887 ab der Bezugspreis für dasselbe von 2 M 50  $\mathcal{L}$

auf 3 M vierteljährlich

erhöht.

An diesen ergebenen Hinweis schließe ich die Bitte, von den neuen Bezugsbedingungen, wie sich solche ab 1. Januar 1887 für Sie stellen, freundlichst Kenntnis zu nehmen. Sie werden bei Prüfung meiner neuen Berechnungsweise finden, daß Ihnen dieselbe einen erhöhten Nutzen an dem Blatte sichert.

Danach darf ich wohl erwarten, daß Sie sich an der von mir beabsichtigten größeren Verfertigung von Probenummern der Nummer 227 des „Echo“ vom 6. Januar 1887 gern beteiligen werden. Handlungen, welche sich besonders mit dem Vertrieb des „Echo“ befassen wollen, liefere ich gratis Ausdruck der Firma. Weiteres nach direkter Übereinkunft.

Hochachtungsvoll

P. S. Schorer.

Verlag des „Echo“.

## Bezugsbedingungen für das „Echo“ ab Neujahr 1887.

a) Beim Bezuge über Leipzig bzw. Berlin:

Preis vierteljährlich 3 M ord., 2 M 25  $\mathcal{L}$  netto;

bei einer festen Continuation von:

15 Exemplaren ab	berechne ich das Quartal zu nur	2 M 20 $\mathcal{L}$ netto.
50	" " " " " " " "	2 " 15 " "
100	" " " " " " " "	2 " 10 " "
150	" " " " " " " "	2 " 05 " "
200	" " " " " " " "	2 " — " "
300	" " " " " " " "	1 " 95 " "
u. s. f. bis 1200	" " " " " " " "	1 " 50 " "

b) Bei Bestellung bei der Post:

Für durch die Post bezogene Exemplare des „Echo“ vergüte ich bei Einsendung der Postquittung eine Provision von 60  $\mathcal{L}$  vierteljährlich.

c) Bei direkter Postversendung

I. nach den Staaten des Weltpostvereins:

Preis vierteljährlich 4 M 50  $\mathcal{L}$  ord., 3 M 55  $\mathcal{L}$  netto;

II. nach den Ländern und Gebieten außerhalb des Weltpostvereins:

Preis vierteljährlich 6 M ord., 4 M 85  $\mathcal{L}$  netto.

Bei direkter Postversendung des „Echo“ in mehreren Exemplaren an eine Adresse berechne ich das Porto apart.

Für die mir zu direkter Erledigung überwiesenen Abonnements erhebe ich pro Abonnent und Quartal eine Verwendungsgebühr von 30  $\mathcal{L}$  netto.